

BT, Mo. 16.09.2019



Startschuss: Mit dem symbolischen ersten Spatenstich beginnen die Bauarbeiten für das neue Waldseebad.

Foto: Hegmann

# „Ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis“

## Ort der stadtnahen Entspannung und Erholung: Erster Spatenstich für den Bau des neuen Waldseebads

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel begrüßte Oberbürgermeister Christof Florus „genau an der Stelle, wo früher immer die Sonnenanbeter lagen“, viele Gemeinderäte und Ortsvorste-

her, Vertreter der am Bau beteiligten Ingenieur-Büros und der Baufirmen sowie Mitglieder des Freundeskreises Waldseebad und verschiedener Vereine. Ihnen allen sprach der OB seinen Dank aus für ihren Einsatz für den Erhalt des Schwimmbads, das den Gaggennauern „so sehr am Herzen liegt“. Dazu zählte er auch alle Bürgerinnen und Bürger, die sich im Bäderdialog eingebracht hätten.

Nachdem zwischendurch sogar einmal die Standortfrage

diskutiert worden war, habe man nun letztendlich doch in vielen konstruktiven Gesprächen ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis erreicht. Die Badegäste können in Zukunft selbst entscheiden, welcher der beiden Wasserreinigungstechniken sie den Vorzug geben. Es wird jeweils ein Becken mit natürlicher und technischer Wasseraufbereitung zur Verfügung stehen.

Dass es so lange gedauert habe, lag auch am dringend erforderlichen Hochwasserschutz.

Ohne diesen habe keine Baugenehmigung erteilt werden dürfen, betonte Florus. Nachdem das Land nunmehr den „millionenschweren Förderbescheid für die Hochwasser-schutz-Maßnahmen“ zugestellt habe, stehe dem Umbau nichts mehr im Weg.

Der Gemeinderat habe in einer sicher schwierigen Entscheidung der veranschlagten Finanzierungssumme von 13,6 Millionen Euro zugestimmt. Um möglichst schnell zu beginnen, hat die bauausführende

Firma Grötz bereits Ende August deutlich sichtbar mit den ersten Arbeiten auf dem Gelände begonnen.

Lars Gutmann vom Gesamtplanungsbüro nannte noch einmal die Größen der beiden Schwimmbecken (1900 Quadratmeter Natur und 700 Quadratmeter Technik) und

stellte heraus, dass diese Lösung Beispielcharakter habe. Er sei sicher, dass das „neue Waldseebad“ ein Ort der stadtnahen Entspannung und Erholung werden wird.